Anmeldung

Hiermit melde ich mich/wir uns verbindlich zu folgender Studienreise an:

Tradition und Leidenschaft - Schneidwarenindustrie in Europa		**9. bis 18. Mai 2019**
	1. Person ❍ Herr / ❍ Frau	2. Person ❍ Herr / ❍ Frau
Name, Vorname *		
Geburtsdatum		
Straße		
PLZ, Ort		
Telefon		
E-Mail		

* Bitte geben Sie Ihren Namen so an, wie er in Ihrem Ausweis (mit dem Sie reisen) steht.

Unterbringung:	❍ **Doppelzimmer (1.550€)**	❍ **Einzelzimmer (1.750 €)**
Verpflegung:	Halbpension (Frühstück und Abendessen)	
evtl. Besonderheiten:	_____	

Bei Anmeldung bis zum 15.09.2018 erhalten Sie einen Frühbucherrabatt von 50€!

Stornierungsbedingungen: Bis 90 Tage vor Abreise 150€, ab 90 Tagen vor Abreise 25%, ab 60 Tagen vor Abreise 50%, ab 30 Tagen vor Abreise 100%. Wir empfehlen Ihnen dringend den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

❍	**Die Teilnahmebedingungen und Datenschutzerklärung habe ich zu Kenntnis genommen und akzeptiere diese.** (Einsehbar unter aul-bergmark.de/datenschutz.html oder vor Ort im Regionalbüro)
❍	**Hiermit melde ich mich (und ggf. mehrere Personen) verbindlich zu der oben genannten Reise an.**
❍	Ich möchte in Zukunft per Newsletter über Seminare des Regionalbüros Arbeit und Leben informiert werden. (optional)

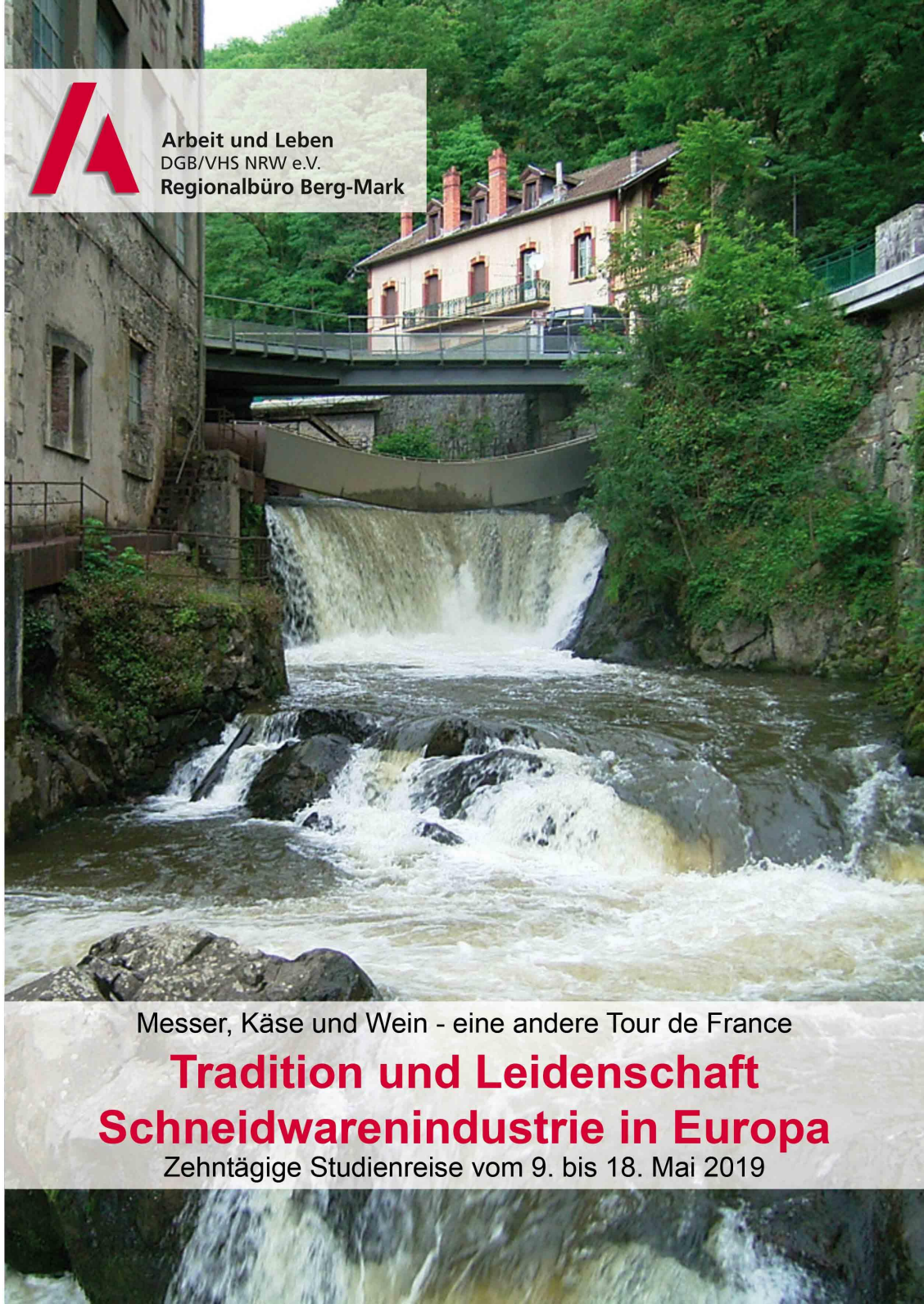
_____ _____

Ort, Datum Unterschrift

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an folgende Adresse:

Regionalbüro Arbeit und Leben (DGB/VHS)
Robertstr. 5a, 42107 Wuppertal
Tel. 0202 303502, Fax 0202 3703923
E-Mail: berg-mark@aulnrw.de

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von Arbeit und Leben eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung über die notwendige Anzahlung von 150 € pro Person. Über den Restbetrag erhalten Sie eine weitere Rechnung. Die Reise wird durchgeführt, wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.



Arbeit und Leben
DGB/VHS NRW e.V.
Regionalbüro Berg-Mark

Messer, Käse und Wein - eine andere Tour de France

Tradition und Leidenschaft Schneidwarenindustrie in Europa

Zehntägige Studienreise vom 9. bis 18. Mai 2019

Tradition und Leidenschaft - Schneidwarenindustrie in Europa
Messer, Käse und Wein - eine andere Tour de France
Zehntägige Studienreise vom 9. bis 18. Mai 2019

Wohl kaum ein Gewerbe blickt auf eine solche jahrhundertealte Tradition zurück wie die Schneidwarenindustrie - noch dazu in ganz Europa. Eines der Kernländer dieser Tradition ist Frankreich. Einst wurden Schneidwaren an vielen Orten hergestellt - spätestens im 18.Jahrhundert bildeten sich Zentren heraus, die sich meist bis heute erhalten haben. Kreativität, Qualitätsbewußtsein und eine außergewöhnliche Leidenschaft kennzeichnen die in der Branche tätigen Menschen bis heute. Wir besuchen mit einem Reisebus die Zentren der französischen Schneidwarenindustrie: Nogent und Langres in der Champagne, Thiers in der Auvergne, Laguiole im Aubrac sowie Klingenthal im Elsaß. Und wir entdecken diese Regionen und die, die wir auf unserer 10tägigen Rundreise durchfahren auch anhand ihrer typischen Produkte. Was könnte das in Frankreich anders sein als Käse und Wein.

Termin: Donnerstag, 9. Mai bis Samstag, 18. Mai 2019

Leitung: Manfred Krause (Wissenschaflicher Referent) und
Dr. Jochem Putsch (Leiter des LVR-Industriemuseums Solingen)

Beitrag: 1.550 Euro bei einer Teilnehmerzahl von mindestens 14 bis 16 Personen
bei 17 bis 19 Teilnehmenden 1.500 Euro
Einzelzimmerzuschlag: 200 Euro

Frühbucherrabatt von 50 Euro bis zum 15.09.2018

Leistungen: Reisebus mit 25 Sitzen für die Gesamtdauer der Reise (Firma Wiedenhoff Solingen) sowie geführte Stadtrundgänge, Betriebs- und Museumsbesichtigungen wie im Programm angegeben, Doppelzimmer (DZ) in Zwei- oder Dreisterne-Hotels und tägliche Halbpension (Abendessen) in den jeweiligen Hotels oder landestypischen Restaurants

Maximal 19 Teilnehmende

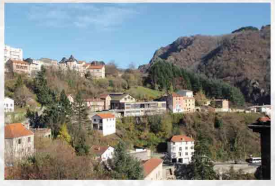
Zur Vorbereitung wird ein gemeinsames Vortreffen stattfinden.

Sonderaustellung „Tradition und Leidenschaft - Schneidwarenindustrie in Europa“
vom 14.06.2018 bis 30.06.2019 im LVR-Industriemuseum Solingen

Unsere Reise wurde "mit Leidenschaft" eigens konzipiert und organisiert im Rahmen der Ausstellung zur europäischen Schneidwarenindustrie im LVR-Industriemuseum Solingen. Die Ausstellung blickt auf die jahrhundertelange Tradition der Schneidwarenindustrie in ganz Europa zurück. Die Studienreise wird einmalig durchgeführt.

Schwerpunkte der Studienreise

Donnerstag, 9.5.:
Busfahrt vom Solinger Industriemuseum nach Langres in der Champagne - Haute Marne, eine der ältesten Städte Frankreichs. Übernachtung im Grand Hotel de l'Europe im Stadtzentrum (zwei Übernachtungen). Unterwegs: Besuch eines Betriebes zur Käseherstellung in der Champagne.



Freitag 10.5.:
Busfahrt zum nahe gelegenen Zentrum der französischen Scherenherstellung Nogent en Bassigny, Führung durch das Schneidwarenmuseum "Espace Pelletier" sowie anschließend Betriebsbesichtigung(en). Rückfahrt nach Langres und Führung durch das neue Diderot Museum "Haus der Aufklärung" sowie durch das Museum der Kunst und der Geschichte von Langres. Abschließend Spaziergang über die Stadtmauer.

Samstag, 11.5.:
Busfahrt nach Thiers in der Auvergne, dem Zentrum der französischen Messerproduktion. Übernachtung im Hotel l'Aigle d'Or im Stadtzentrum (insgesamt drei Übernachtungen). Unterwegs: Fahrt durch das Kerngebiet der Weinregion Burgund und Besuch eines (ökologisch ausgerichteten) Weingutes sowie Besichtigung des Kanalmuseums bei Montceau les Mines.

Sonntag, 12.5.:
Kleine Wanderung in das Tal des Flusses Durolle mit seinen an den Hang oder an den Fluss geschmiegten pittoresken Fabrikbauten. Führung durch das Schneidwarenmuseum "Musée de la Coutellerie ". Nachmittags Wanderung durch das "Tal der Schleifräder" und anschließend kleine Bustour durch die Schneidwarendörfer der Region von Thiers.

Montag, 13.5.:
Betriebsbesichtigung(en) eines oder zweier Messerbetriebe(s) in Thiers sowie Besuch der Messerschmiedegilde und Gespäch über die Kreation eines neuen Taschenmessertypus, des "Le Thiers". Nachmittags Herstellung eines eigenen Taschenmessers und Besuch des Schneidwarengeschäftes mit Messerfabrikation Chambriard.

Dienstag, 14.5.:
Busfahrt nach Laguiole im Aubrac, einem Mittelgebirgsort, wo die Tradition der Herstellung der klassischen Laguiole-Taschenmesser wiederbelebt wurde. Übernachtung im Hotel Regis im Stadtzentrum (zwei Übernachtungen). Unterwegs: Führung durch die Papiermühle "Moulin Richard le Bas" in Ambert und Besichtigung des Viaduc de Garabit, dem Pendant in Frankreich zur Müngstener Brücke.

Mittwoch, 15.5.:
Besuch und Führung durch die genossenschaftlich organisierte Käserei zur Herstellung des Laguiole AOP Käses und anschließendem Ortsrundgang. Nachmittags: Führung durch den größten Betrieb zur Herstellung von Laguiole Taschenmessern, der "Forge de Laguiole" sowie Besuche von handwerklichen Produktionsstätten und Schneidwarengeschäften.

Donnerstag, 16.5.:
Busfahrt durch die Landschaft des Aubrac bis in das Wein- und Käsezentrum Arbois im Jura. Übernachtung im Hotel des Messageries im Stadtzentrum. Unterwegs: Besuch des Weindorfes Château Chalon, eines der 100 schönsten Dörfer Frankreichs.

Freitag, 17.5.:
Busfahrt nach Klingenthal im Elsaß, Ort der einstigen königlichen Blankwaffenmanufaktur und Auswanderungsziel Solinger Schneidwarenhandwerker. Übernachtung im Hotel des Vosges. Morgens: Besuch einer Fabrikationsstätte des Comté Käses im Stadtzentrum von Arbois. Weiterfahrt zum Weltkulturerbeort Arc et Senans mit Besichtigung seines schlossähnlichen Architekturensembles zur frühindustriellen Salzherstellung. Unterwegs: Besichtigung der Kapelle Notre-Dame-du-Haut bei Ronchamp des Architekten Le Corbusier.

Samstag, 18.5.:
Führung durch das Museum "Maison de la Manufacture", der ehemaligen Blankwaffenmanufaktur in Klingenthal. Anschließend Besuch eines Weingutes. Nachmittags/Abends Rückfahrt ins Bergische Land zum Industriemuseum.